

| | | |
|---|---|---|
| Beschlussvorlage | Geschäftsbereich | Zentrale Dienstleistungen |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Ressort 403 - Finanzen |
| | Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail | Natalie Poppel 563 5357 563 4742 natalie.poppel@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 18.10.2006 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/1018/06 öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 07.11.2006 | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung | Entscheidung |
| Jahresabschluss der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2005/2006 | | |

Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung des Unternehmens wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2005/2006 – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang sowie Bestätigungsvermerk – wird mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 195.296,54 Euro festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 195.296,54 Euro sowie eine Summe von 8.553,05 Euro aus dem Gewinnvortrag werden in eine zweckgebundene Gewinnrücklage „Tanzfestival 2008“ eingestellt.
3. Dem Beirat wird für das Geschäftsjahr 2005/2006 Entlastung erteilt.
4. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2005/2006 Entlastung erteilt.
5. Zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2006/2007 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Treumerkur Dr. Schmidt und Partner KG, Wuppertal, bestellt.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Jahresabschluss

Das Geschäftsjahr der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH beginnt, abweichend vom Kalenderjahr, am 01. August und endet am 31. Juli des darauf folgenden Jahres.

Die Bilanz der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH schließt zum 31.07.2006

in Aktiva und Passiv mit 1.949.408,78 €
(Vorjahr: rd. 2.357 T€) ab.

Der Jahresüberschuss beträgt für 195.296,54 €
das Geschäftsjahr 2005/2006
(Vorjahr: rd. 49 T€).

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Treumerkur Dr. Schmidt und Partner KG, Wuppertal, hat den vorgelegten Jahresabschluss geprüft und am 17. Oktober 2006 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Beirat der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH hat den Jahresabschluss 2005/2006 in seiner Sitzung am 23. Oktober 2006 beraten, zur Kenntnis genommen und die entsprechenden Empfehlungen für die Gesellschafterversammlung ausgesprochen.

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt zum Bilanzstichtag 31.07.2006 rd. 1.949 T€. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Bilanzsumme somit um rd. 408 T€ gesunken. Auf der Aktivseite ist dies im Wesentlichen auf eine Reduzierung des Umlaufvermögens um rd. 415 T€ zurückzuführen. Die liquiden Mittel haben dabei um rd. 695 T€ abgenommen während die sonstigen Vermögensgegenstände um rd. 379 T€ gestiegen sind.

Auf der Passivseite beruht die Minderung der Bilanzsumme im Wesentlichen auf der Abnahme der Verbindlichkeiten um rd. 253 T€ sowie der Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens. Durch den Jahresüberschuss steigt das Eigenkapital auf rd. 1.420 T€. Die Eigenkapitalquote liegt bei rd. 72,9 % (Vorjahr: 51,9 %) und ist als sehr zufriedenstellend zu bezeichnen.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist für das Geschäftsjahr 2005/2006 einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 195 T€ aus. Das Jahresergebnis hat sich somit um rd.

146 T€ verbessert. Dabei ist zu berücksichtigen, dass das Jahresergebnis 2005/2006 durch den Überschuss des Tanzfestivals 2004 (ausgewiesen als außerordentlicher Ertrag) von rd. 204 T€ wesentlich beeinflusst wurde. Ohne diesen außerordentlichen Einfluss ergibt sich ein leicht negatives Ergebnis.

Im Vergleich zum Vorjahr ist darüber hinaus insbesondere ein leichtes Absinken der Umsatzerlöse um rd. 111 T€ zu verzeichnen. Gleichzeitig ist auch der Personalaufwand um rd. 86 T€ gesunken. Insgesamt reichen die gesunkenen Aufwendungen jedoch nicht aus um die gesunkenen Erträge auffangen zu können.

Da der als außerordentliche Ertrag erfasste Überschuss in Höhe von 203.849,59 € aus dem Tanzfestival 2004 in die Finanzierung des geplanten Tanzfestivals 2008 einbezogen werden soll, soll der gesamte Jahresüberschuss von 195.296,54 € sowie eine Summe von 8.553,05 € aus dem Gewinnvortrag in eine zweckgebundene Gewinnrücklage „Tanzfestival 2008“ eingestellt werden.

Anlagen

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Bestätigungsvermerk